

Internationales Gütesiegel für den Golf Club St. Leon-Rot

Der Golf Club St. Leon-Rot wird Partner der »European Tour Properties« und gehört damit zum exklusiven Netzwerk – ebenso wie Ryder Cup 2018-Ausrichter „Le Golf National“ (Paris) +++ Partnerschaft anlässlich des 15-jährigen Jubiläums +++

Hohe Auszeichnung zum Jubiläum: Anlässlich der 15-jährigen Eröffnung des Golf Club St. Leon-Rot am 26. April, zugleich auch Geburtstag von Gründungspräsident und Mäzen Dietmar Hopp, wurden die St. Leon-Roter in den erlesenen Kreis der »European Tour Properties« aufgenommen und sind ab sofort eine »European Tour Destination«.

Die »European Tour Properties« sind eine Marke der European Tour, eine der stärksten und renommiertesten Marken des Golfsports. Als Werte – und Solidargemeinschaft vereinen die »European Tour Properties« die weltweit führenden Golfanlagen, denen derzeit insgesamt zehn Clubs angehören: das PGA Catalunya Resort (Spanien), die Anlagen Quinta do Lago (Portugal) sowie Le Golf National und Terre Blanche (beide Frankreich), der London Golf Club (England), der Estonian Golf and Country Club (Estland), der Fleesensee Golf and Country Club (Deutschland) sowie Linna Golf (Finnland) und Kungsängen Golf (Schweden).

Neben der Zugehörigkeit zum Partnernetzwerk der European Tour verspricht sich der Golf Club St. Leon-Rot neue Impulse speziell vom regen Austausch und Wissenstransfer innerhalb der Gemeinschaft sowie von den zwei Mal jährlich vor Ort stattfindenden professionellen Audits durch die Experten der European Tour.

»Wir freuen uns außerordentlich über diese Verbindung zwischen unserem Club und der European Tour«, so Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot. »Die Tour kennt uns seit der Austragung der Deutsche Bank / SAP Open, bei denen Tiger Woods dreimal auf unserer Anlage siegte, als einen zuverlässigen Partner. Für uns ist die Aufnahme

als „European Tour Destination“ eine Bestätigung der jahrelang geleisteten Arbeit aber auch Ansporn zugleich. An Erfolge wie die Leserwahl des Golf Journal zum „Beliebtesten Golfplatz Deutschlands“ seit 12 Jahren in Folge, oder die Ergebnisse der anonymen Tester der »Leading Golf Courses of Germany«, wollen wir auch künftig anknüpfen. Von der Zusammenarbeit mit der European Tour versprechen wir uns wertvolle Impulse und Anregungen für unsere schon heute führende Jugendarbeit sowie für viele Aspekte der Platzpflege.«

Gründungspräsident Dietmar Hopp freut sich über dieses besondere Präsent, das ihm zu seinem 72. Geburtstag zuteil wird: »Ich bin stolz darauf, dass der Golf Club St. Leon-Rot nun wie die Golf-Anlage von Terre Blanche den hohen Maßstäben der European Tour gerecht wird und sehe darin die beste Chance, die gesteckten Ziele im Hinblick auf die sportliche Entwicklung des Clubs sowie die Qualität der Anlage zu erreichen. Ich freue mich, dass nun beide Anlagen zu diesen handverlesenen Clubs in Europa gehören«, so Dietmar Hopp.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-sl.r.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot bis 2010 neun Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011 und 2012 ging diese Auszeichnung an Platz St. Leon. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf fünf Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.